

## Presseinformation

Volksoper & Schwarzkopf Professional

März 2017

### „Wie man Karriere macht, ohne sich anzustrengen“ – oder welche Karrierewege Hairstylisten offen stehen

Am 18.3. lud Schwarzkopf Professional ambitionierte Jungstylisten der „Akademie für Friseurkunst“ Österreich in die Volksoper ein. Anlass war die Aufführung des Musical-Hits „Wie man Karriere macht, ohne sich anzustrengen“. Kombiniert wurde der Besuch des Musicals mit einer spannenden Backstage-Führung in der Volksoper mit Fokus auf die Maskenbildnerie sowie einer Networking- und Diskussionsrunde mit hochkarätigen Akteuren der Branche zum Thema unkonventionelle Karrieremöglichkeiten für Hairstylisten.

Mehr als 25 ambitionierte Jungstylisten der „Akademie der Friseurkunst“ unter der Leitung von Thomas Maresch kamen der Einladung von Schwarzkopf Professional nach und nutzten die Chance, sich über unkonventionelle Karrierewege für Hairstylisten zu informieren sowie wichtige Kontakte zu renommierten Akteuren der Branche zu knüpfen. Nach einer Backstage-Führung in der Volksoper unter der Leitung von Maskenchef Peter Köfler, seines Zeichens selbst gelernter Hairstylist und Visagist, ließen sich die jungen Friseure von bekannten und besonders erfolgreichen Akteuren der Friseurbranche inspirieren. Neben Volksope-Maskenchef Peter Köfler erzählten auch Oliver Szilagy, gelernter Stylist und Visagist sowie Herausgeber des Friseurmagazins Fesch, Alex Socher, Geschäftsführer von Toni&Guy Österreich, und Jasmin Kainer vom Bundy Bundy artistic team von ihren Erfahrungen und ihrem persönlichen Werdegang im Friseur-Business. Die Teilnehmer hatten im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch Fragen zu stellen und sich inspirieren zu lassen bzw. wertvolle Kontakte für ihre berufliche Zukunft zu knüpfen.

## **Akteure**

### **Peter Köfler - Volksoper**

Peter Köfler ist Maskenchef der Volksoper Wien. Der gebürtige Tiroler blickt mittlerweile auf eine fast 45-jährige Karriere im Theatergeschäft zurück und ist sich immer noch sicher, dass die Maskenbildnerei sein Traumjob ist. Die Volksoper ist seit vielen Jahren seine zweite Heimat, und er ist mit Leidenschaft und Liebe bei der Arbeit. Neben Perücken aus Echt- und Kunsthaar fertigt er auch Haarkleider aus ungewöhnlichen Materialien wie beispielsweise Geschenkbandern an und stellt unterschiedlichste Masken her.

### **Oliver Szilágyi - Fesch**

Oliver Szilagyí blickt zurück auf eine besonders bunte, abwechslungsreiche Karriere in der Friseurbranche. Oliver ist gelernter Hairstylist, arbeitet aber derzeit an einem neuen, etwas anderen Projekt: Sein Friseurmagazin Fesch erscheint ab März 2017 dreimal jährlich und wird kostenfrei an alle Friseure Österreichs vertrieben. Seine Idee ist es, der Friseur-Fachpresse ein junges, dynamisches Gesicht zu verleihen und die Branche von einer etwas anderen Seite zu beleuchten.

### **Jasmin Kainer – Bundy Bundy**

Jasmin Kainer ist Mitglied des Bundy Bundy artistic teams und steht bei internationalen Shows und Events für Bundy Bundy auf der Bühne. Sie begann ihre Karriere 2005 bei Bundy Bundy in der Habsburgergasse und konnte bereits 2006 ihren ersten Einsatz mit dem artistic team verzeichnen. Nach ihrer Lehrabschlussprüfung arbeitet sie als Top-Stylistin. Jasmin Kainer ist seit 2008 Salonleiterin sowie fixer Bestandteil des artistic teams bei Bundy Bundy.

### **Alex Socher – Toni&Guy**

Alex Socher ist Geschäftsführer der einzigen österreichischen Niederlassung der international renommierten, britischen Friseurkette Toni&Guy und Friseur aus Leidenschaft. Nach seiner Lehrzeit in der Steiermark ging Alex mit 21 nach London, wo er seine Karriere bei Toni&Guy startete und als International Art Director und Lehrer in der Toni&Guy Academy tätig war. Er wirkte außerdem bei zahlreichen Shootings, etwa für die Vogue, mit und stylte backstage unter anderem auf der London Fashion Week. Zurück in Österreich übernahm er die Geschäftsführung von Toni&Guy und arbeitet seither erfolgreich als Unternehmer und Friseur.

Insgesamt waren knapp 20 Jungfriseure der Akademie für Friseurkunst Österreich anwesend, unter anderem auch der Vorsitzende der Akademie für Friseurkunst Österreich, Gründer der Jungenkreativen und Staatsmeister, Thomas Maresch, die Stv. Vorsitzende und Finanzchefin der Akademie für Friseurkunst, Helga Maly, die Staatsmeisterin und Vize-Bundesmeisterin sowie Gründerin der Jungenkreativen Raffaella Maly, die Vize-Landesmeisterin 1. Lehrjahr 2017 Vanessa Schwertführer und die Landesmeisterin 1. Lehrjahr 2017, Nazik Göksin, sowie Halitov Dezhelil, Yvonne Mayer, Sabine Bernhart, Büsra Altinbas, Romeo Kloner, Anna Baumgartner, Claudia und Dieter Maresch, Simon Tsvetko und Marijam Alarkanova.

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Konsumenten, Verbraucher, Mitarbeiter, Manager, Kunden, Teilnehmer oder Aktionäre sind als geschlechtsneutral anzusehen. Die Produktnamen sind eingetragene Marken.

Fotomaterial finden Sie im Internet unter <http://news.henkel.at>.

Die Henkel Central Eastern Europe (CEE) mit Sitz in Wien trägt die Verantwortung für 32 Länder in Mittel- und Osteuropa sowie in der Region Zentralasien-Kaukasus. Das Unternehmen hält eine führende Marktposition in den Geschäftsbereichen Laundry & Home Care, Adhesive Technologies und Beauty Care. In Österreich gibt es Henkel-Produkte seit 131 Jahren. Am Standort Wien wird seit 1927 produziert. Zu den Top-Marken von Henkel in Österreich zählen Blue Star, Cimsec, Fa, Loctite, Pattex, Persil, Schwarzkopf, Somat und Syoss.

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Henkel einen Umsatz von 18,7 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von 3,2 Mrd. Euro. Allein die drei Top-Marken Persil, Schwarzkopf und Loctite erzielten dabei einen Umsatz von mehr als 6 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 50.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert.

## **Kontakt**

|         | <b>Henkel CEE</b>              | <b>Glam Communications GmbH</b>      |
|---------|--------------------------------|--------------------------------------|
| Kontakt | Mag. Michael Sgiarovello       | Marjan Firouz                        |
| Telefon | +43 (0)1 711 04-2744           | +43-664-4974588                      |
| E-Mail  | michael.sgiarovello@henkel.com | marjan.firouz@glam-communications.eu |

Henkel Central Eastern Europe GmbH